

---

Medienmitteilung vom 28. Juni 2018

## **Pächterwechsel im «Piccolino» Fraubrunnen**

**Vor 22 Jahren eröffnete Edith Graf das Café «Piccolino» in Fraubrunnen. Am Samstag, 30. Juni bedient sie zum letzten Mal ihre Gäste. Mit Tinu Huber steht ein Nachfolger in der Startlöchern. Nach einer Umbauphase wird das «Piccolino Fraubrunnen» als Bistro & Vinothek wiedereröffnet. Auch der Ticketverkauf geht weiter, allerdings mit einem reduzierten Sortiment.**

Die frühere RBS-Mitarbeiterin Edith Graf eröffnete vor 22 Jahren im ehemaligen Güterschuppen das Café «Piccolino» mit Kiosk und Billettverkauf. Seither hat sich viel verändert. «Der Umsatz im Fahrausweisverkauf ist deutlich zurückgegangen, da heute alles online oder sogar mit Handys zu kaufen ist», sagt Graf. Das «Piccolino» sei aber immer noch ein Treffpunkt, «wo Bützer und Geschäftsleute zusammenkommen können». Am Samstag, 30. Juni wird Frau Graf ihr Bistro zum letzten Mal öffnen.

### **Die Nachfolge ist gesichert**

Mit Tinu Huber konnte der RBS eine passende Nachfolge finden. Geplant ist, das «Piccolino» weiterzuentwickeln und neben Bistro und Ticketverkauf auch eine Vinothek zu integrieren. Das Ticketangebot wird leicht reduziert. Neu werden nur noch Libero-Tickets und -Abonnemente verkauft. Nach einer Umbauphase wird das Geschäft als «Piccolino Fraubrunnen» voraussichtlich Mitte August wieder geöffnet.

### **Auskunft erteilt:**

Caspar Lösche, Kommunikationsspezialist RBS, [caspar.loesche@rbs.ch](mailto:caspar.loesche@rbs.ch), +41 31 925 55 63